

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09216600
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Duckwitzstraße 12; 12b; 12c
Gem. * Fl-stck. * Flur	Pieschen * 895/5; 895/6; 895/7
Bauwerksname	Zur guten Hoffnung (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal der Sachgesamtheit Zur guten Hoffnung: Ein- bzw. Mehrfamilienhausgruppe, Teil einer Siedlung des Allgemeinen Sächsischen Siedlerverbandes an der Duckwitzstraße (siehe Sachgesamtheitsliste - Obj. 09304974); langgestreckte Anlage zwischen zwei Torhäusern, bestehend aus Reihenhäusern und kleinen Mehrfamilienhäusern mit großzügigen Vorgärten und Lattenzauneinfriedung, im Wechsel Hofbildung durch zurückgesetzte Bauten, charakteristisches Beispiel des Kleinwohnungs- und Siedlungsbaus um 1930 in Dresden, baugeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend

Datierung 1926-1929 (Mehrfamilienwohnhaus); 1926-1929 (Einfamilienwohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09216600 A
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Wosch, Michaela
Beschreibung	Reihenhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

